

Der geschichtliche Rahmen der Apostelgeschichte und des Lebens des Paulus

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
Evangelien	Kreuzigung von Jesus Christus am Freitag, dem 15. Nisan ² , nach einem jüdischen Passafest ³ Jesus starb nach einer ca. 3jährigen ⁴ öffentlichen Wirksamkeit	27. April 31 ⁵

¹ Weil die APG und die paulinischen Briefe das inspirierte, wahrhaftige und zuverlässige Wort Gottes sind, sind zwischen den Berichten der APG und den Briefen des Paulus keine Widersprüche zu deuten, sondern sich ergänzende Angaben.

² Das Passafest mußte - wie das Gesetz vorschrieb - am Abend zwischen dem 14. Und 15. Nisan gefeiert werden. So berichten es übereinstimmend alle vier Evangelien. Jesus wurde somit am folgenden Freitag gekreuzigt, dem 15. Nisan. Wegen der vermuteten unterschiedlichen Angaben zwischen den Synoptikern und dem Johannesevangelium siehe Alfred Edersheim „Setzte Jesus Christus das Abendmahl in der Passnacht ein?“ in **Der Tempel**, Wuppertal: R. Brockhaus, 1997, S. 246ff

³ Jesus feierte in der Nacht von Donnerstag auf Freitag (14./15. Nisan) mit seinen Jüngern ein reguläres Passamahl. Das belegt Joachim Jeremias in seiner wertvollen Studie: **Die Abendmahlsworte Jesu**, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 1963.

⁴ Eine 3jährige Wirksamkeit, die die Jahre 28 - 31 n.Chr. umfaßt, paßt am besten in die Chronologie der Evangelien.

Jesus begann seinen öffentlichen Auftritt wahrscheinlich kurz nach dem Erscheinen des Johannes. Der Täufer selbst trat im 15. Jahr der Regierung des Kaisers Tiberius auf (Lk 3,1). Das führt uns in die Zeit vom 21. September 27 n.Chr. bis 8. Oktober 28 n.Chr., wenn wir nach der syrischen Zählweise rechnen, welche die wahrscheinlichste ist (Literatur siehe weiter unten)

Das Passa in Joh 2,13 ff bezieht sich somit auf das Fest im Jahr 28 n.Chr. Das ergibt sich auch aus dem chronologischen Hinweis, daß seit 46 Jahren am Tempel gebaut wurde. König Herodes hatte etwa ab Januar 19 v.Chr. mit den Tempelbauten begonnen (Josephus, **Altertümer**, 15. Buch, 11. Kapitel [Josephus macht auch noch eine zweite Angabe, die aber wohl nicht zutrifft]). Auf dem Passa 28 n.Chr. konnte man deshalb auf eine 46jährige Bauzeit zurückblicken.

(vgl. Die ausführliche chronologische Studie von H.W. Hoehner, **Chronological Aspects of the Life of Christ**, Grand Rapids: Zondervan, 1977, S. 34 ff; vgl. die kleine Skizze in Leonhard Goppelt, **Theologie des Neuen Testaments**, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, ³1978, S. 71; vgl. die Zeittabelle in Theodor Zahn, **Grundriß der Geschichte des Lebens Jesu**, Holzgerlingen: Hänssler, 1999, S. 65)

⁵ Die meisten Bibelausleger entscheiden sich entweder für das **Jahr 30 oder 33 n.Chr.** als dem Todesjahr Jesu und gehen von dem 14. Nisan als dem Todestag aus. Da jedoch die Kreuzigung auf einen 15. Nisan gefallen sein muß und nicht auf einen 14. Nisan, entscheide ich mich für das astronomisch mögliche Jahr **31. n.Chr.** (vgl. <http://www.geocities.com/edovila/Crist/MuerJesu.html> - eine spanische HP mit einer tabellarischen Übersicht). Dieses Datum harmoniert m.E. am besten mit den chronologischen Angaben in den Evangelien.

In seinem Buch **Die Abendmahlsworte Jesu**, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1963 (S 35) schreibt der Theologe Joachim Jeremias:

*"Die astronomische Chronologie führt leider auf kein gesichertes Ergebnis. Sie stellt fest, daß wahrscheinlich:
Freitag, 7.4.30 = 14. Nisan und
Freitag, 3.4.33 = 14. Nisan waren.*

*Sie schließt die Möglichkeit nicht völlig aus, daß
Freitag 27.4.31 = 15. Nisan und als erheblich schwächere Möglichkeit auch
Freitag 7.4.30 = 15. Nisan fiel.*

Als gesichertes Ergebnis gibt uns die Astronomie nur zur Erkenntnis mit, daß in den Jahren 28, 29 und 32 n.Chr. - gleichviel, wie in diesem Jahren die Sichtverhältnisse waren um Beginn des Monats Nisan waren - weder der 14. noch der 15. Nisan auf einen Freitag fallen konnten; diese Jahre scheiden als mit Sicherheit als Todesjahr Jesu aus."

Helge Stadelmann und H.W. Hoehner datieren die Kreuzigung Jesu in das Jahr 33. Stadelmann kommt dementsprechend in seiner Chronologie zu etwas anderen Jahreszahlen, vgl. Helge Stadelmann „Die Entstehungsverhältnisse der paulinischen

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
Apg 2	Pfingsten: 3000 Menschen werden in Jerusalem gläubig	Pfingsten 31
Apg 2-5	Gemeindegewachstum in Jerusalem	nach Pfingsten 31 bis in das Jahr 32 ⁶
Apg 6,1-7	Berufung der Diakone in der Jerusalemer Gemeinde	
Apg 6,8-8,1	Anklage und Prozeß gegen den Diakon Stephanus und	
Apg 8,1-3	1. Christenverfolgung: Harte Bedrängnis der Gemeinde durch den Pharisäer Saulus von Tarsus	
Apg 8,4	Zerstreuung der Christen	
Apg 8,5ff	Erweckung in Samaria	32
Apg 8,26-40	Äthiopischer Finanzminister wird gläubig.	
Apg 9,1-18	Bekehrung des Saulus vor der Stadt Damaskus	vor Tischri 32 ⁷
Apg 9,19-25	Aufenthalt des Paulus in Arabien und Damaskus für ca. 3 Jahre	vor Tischri 32-
(Gal 1,17; 2Kor 11,32)	Flucht aus Damaskus zur Zeit des Königs Aretas ⁸	zwischen Tischri 34 und 35
Apg 9,26-29	1. Jerusalembesuch des Paulus (3 Jahre nach seiner Bekehrung im Jahr 32)	Zwischen Tischri 34 und Tischri 35
(vgl. Gal 1,18f)	Während seines 14tägigen Aufenthaltes vermittelt Barnabas ein Treffen zwischen Paulus und dem Apostel Petrus und dem Herrenbruder Jakobus.	
Apg 9,30	Aufgrund einer göttlichen Offenbarung im Jerusalemer Tempel verläßt Paulus die Stadt und geht zurück in seine Heimatstadt nach Tarsus in Zilizien.	Zwischen Tischri 34 und Tischri 35
(Gal 1,21)		
Apg 9,31	Friedenszeit für die Gemeinde in Judäa, Galiläa und Samarien	später als Apg 9,30 (?)
Apg 9,32-25	Erweckung durch die Predigt des Petrus in Lydda, Saron und Joppe	später als Apg 9,30 (?)
Apg 10,1-11,18	Bekehrung des römischen Hauptmannes Kornelius	
Apg 11,19-21	Entstehung der heidenchristlichen Gemeinden in Antiochien	später als Apg 9,30

Briefe“, in **Bibel und Gemeinde**, Heft 4/1988, S. 354 ff; H.W. Hoehner, **Chronological Aspects of the Life of Christ**, Grand Rapids: Zondervan, 1977, S. 34

vgl. die chronologischen Übersichten bei Donald Guthrie, **New Testament Introduction**, IVP, 1985, S. 662 ff.

⁶ vgl. die Tabelle über die Wirksamkeit des Paulus in Erich Mauerhofer, **Einleitung in das Neue Testament**, FETA/Basel, Vorlesungs-Skript, ²1988, S. 168

⁷ Die Apostelgeschichte deutet an, daß sich Paulus wohl nicht lange nach dem ersten Pfingsten bekehrt hat.

⁸ Dies ist der frühest mögliche Termin. Der in 2Kor 11,32 erwähnte Aretas IV. Philopater (9 v.Chr. - 40 n.Chr.) ist der letzte und berühmteste der Nabatäer-Könige. Man nimmt zwar an, daß er die Stadt Damaskus von Gaius Caligula (37-41 n.Chr.) erhalten hatte. Er könnte die alte Hauptstadt Syrien aber durchaus auch schon ab 34 n.Chr. besessen haben, da - soweit bekannt ist - zwischen 34 und 62. n.Chr., in Damaskus kein römisches Geld geprägt wurde. Vgl. „Aretas“ in **Das Große Bibellexikon**, Band 1, S. 112; Helge Stadelmann tendiert jedoch zum Jahr 37 und begründet seine Meinung mit dem Hinweis auf die Position des Aretas, die er erst durch Kaiser Caligula erhielt.

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
		ab Frühjahr 35 (?)
-----	Über diese Zeit schweigt die Apostelgeschichte: : die Christen evangelisieren und die Gemeinden wachsen; Lehrer und Propheten stärken die Gläubigen.	über die Jahre 35 bis 44 ist uns nichts berichtet
Apg 11,22-24	Sendung des Barnabas in die Erweckungsarbeit nach Antiochien	Nach Tischri 44 bis
Apg 11,25-26	Barnabas holt Paulus aus Tarsus in Zilizien: Beide arbeiten 1 Jahr zusammen.	Nach Tischri 45 (= 1 Jahr)
Apg 11,27-28	Prophezeiung des Agabus: Die Gemeinde in Antiochien schickt Barnabas und Paulus nach Jerusalem, und zwar allem Anschein nach vor Beginn der Hungersnot. Die Hungersnot trat wahrscheinlich im Jahr 46 auf , kurz nach Beginn der Prokuratorzeit des Tiberius Julius Alexanders (dieser war im Amt von 46-48) ⁹ Herbst 47 - Herbst 48 war ein Sabbatjahr. Wenn das Land schon seit Sommer 46 von Mißernten geplagt war, drohte eine noch größere Hungersnot in Palästina. ^{10 11}	um Tischri 45 ¹² (ab 46 und in den folgenden Jahren [die Hungersnot zog von Osten nach Westen]) ¹³
Apg 11,29-30 (Gal 2,1-10)	2. Jerusalembesuch des Paulus: „Hunger-Hilfe-Besuch“¹⁴ (Hier trifft Paulus Jakobus – den Herrenbruder - , Petrus und Johannes.) (Dieser Besuch fand 14 Jahre nach der Bekehrung der Paulus¹⁵ im Jahr 32 statt, also nach Tischri 45. Vgl. die obige Datierung, nach der ich die Bekehrung des Paulus vor Tischri 32 ansetze. Die Zeitspanne „ vor Tischri 32 “ bis „ nach Tischri 45 “ kann mit 14 Jahren angegeben werden.	„nach Tischri 45“ = 14 Jahre nach der Bekehrung des Paulus im Jahr 32 Der Besuch in Jerusalem fand vermutlich noch vor Beginn der Hungersnot [ab 46 n.Chr. ¹⁶] statt.
Apg 12,25	Rückkehr des Barnabas und Paulus nach Antiochien.	
Apg 12,1-23	Geschichtlicher Rückblick: Die Datierung „Um jene Zeit“ ist dehnbar. Dieser eingeschobene Bericht kann sich etwa 1-2 Jahre vor dem	Der Leser wird zurückversetzt in die Zeit um Frühjahr 44.

⁹ F.F.Bruce, **Zeitgeschichte des Neuen Testaments**, Band 2, Wuppertal: R. Brockhaus, 1976, S. 70 oben

¹⁰ vgl. W. Michaelis, **Einleitung in das Neue Testament**, Bern: B. Haller Verlag, 1954, S. 151 oben

¹¹ vgl. Helge Stadelmann, „Die Vorgeschichte des Galaterbriefes“, in **Bibel und Gemeinde**, Heft 2/1982, S. 162

¹² Es bleibt offen, wie lange vor der Hungersnot und bzw. wie lange nach dem Tode des Herodes Agrippa die Jerusalemreise des Barnabas und des Paulus anzusetzen ist. Vgl. W. Michaelis, **Einleitung in das Neue Testament**, Bern: B. Haller Verlag, 1954, S. 151

¹³ W. Michaelis, **Einleitung in das Neue Testament**, Bern: B. Haller Verlag, 1954, S. 151 oben

¹⁴ Zur Gleichsetzung von Gal 2,1 ff mit dem Hungerhilfebesuch in Apg 11 siehe die wertvolle Studie von Helge Stadelmann, „Die Vorgeschichte des Galaterbriefes“, in **Bibel und Gemeinde**, Heft 2/1982

¹⁵ Ich gehe davon aus, daß die „14 Jahre“ in Galater 2,1 genau wie die „3 Jahre“ in Galater 1,18 von der Bekehrung an gerechnet werden müssen und nicht erst vom Ende der zunächst genannten Dreijahresperiode; gegen Theodor Zahn, **Einleitung in das Neue Testament**, Leipzig: A. Deichert, 1900, Band 2, S. 630

¹⁶ Die Hungersnot von 11,27-30 scheint der zu entsprechen, über die Josephus berichtet (Ant. 20.101), daß sie ihren Höhepunkt 46 erreicht hat. Vgl. Robinson, **Wann entstand das Neue Testament?**, S. 44 gibt weitere Quellenangaben zum Thema an.

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
Apg 12,24	<p>soeben erwähnten „Hunger-Hilfe-Besuch“ ereignet haben, der – wie oben erwähnt - „nach Tischri 45“ stattfand.¹⁷</p> <p>Verfolgungszeit durch Herodes Agrippa I.. (Jakobus d.Ä. wird getötet; Petrus ins Gefängnis geworfen und durch einen Engel befreit)</p> <p>Herodes Agrippa I. (Enkel Herodes des Großen) stirbt im August des Jahres 44.</p> <p>Das Wort des HErn wächst.</p>	<p>Frühjahr 44¹⁸</p> <p>August¹⁹ (?) 44</p>
	Wie lange Paulus und Barnabas nach ihrer Rückkehr aus Jerusalem in Antiochien verweilen, bis sie dann zur 1. Missionsreise aufbrechen, ist ungewiß. Ich nehme für diese Wirkungszeit die Spanne von ein paar Monaten an.	
Apg 13,1- 14,27	<p>1. Missionsreise des Paulus</p> <p>Paulus reist zusammen mit Barnabas</p> <p>Reiseroute: Zypern - Perge - Antiochien - Derbe - Lystra - Ikonium - Lystra - Antiochien - Perge - Antiochien.</p> <p>http://www.biblestudy.org/maps/pauls-first-journey-map.html</p>	Frühjahr 46 - Sommer 47 ²⁰
Apg 14,28	<p>Rückkehr nach Antiochien: „sie verweilten aber eine nicht geringe Zeit bei den Jüngern“.</p> <p>(Ich setze diesen Zeitraum mit ca. 1 Jahr an²¹)</p>	Sommer 47 - Sommer 48
Apg 15,1 ff	Judaistenprobleme in Antiochien (Gal 2,11-14) und judaistische Wühlarbeit in Südgalatien (vgl. Gal 1,6)	Sommer / Herbst 48
	Paulus schreibt den Galaterbrief²²	Sommer / Herbst 48
Apg 15,2-29	Apostelkonzil in Jerusalem	Herbst 48 ²³

¹⁷ Helge Stadelmann setzt den Besuch sogar 3 Jahren vor Eintritt der Hungersnot an, vgl. „Die Vorgeschichte des Galaterbriefes“, in **Bibel und Gemeinde**, Heft 2/1982, S. 165 Fußnote 23

¹⁸ vgl. Datierung: „AD 44“ in F.F.Bruce, **ACTS**, NICNT, Grand Rapids: Eerdmans: Reprint 1983, S. 252. Rudolf Möckel schreibt, daß der Tod des Herodes - nach generellem Konsens - im Jahr 42 stattgefunden hat: vgl. „Wie entstanden die Evangelien?“, **Kein anderes Evangelium**, Nr. 1999, April / 2000, S. 21, (linke Spalte oben) Möckel nennt jedoch keine Quelle. Vgl. dazu den Kommentar von Bruce in der Fußnote Nr. 15 bei F.F.Bruce, **ACTS**, NICNT, Grand Rapids: Eerdmans: Reprint 1983, S. 252. Bruce begründet seine Ansicht, warum er das Jahr 42 n.Chr., nicht für möglich hält.

¹⁹ Nach F.F.Bruce sind es wohl die Geburtstagsfeierlichkeiten für Claudius am 1. August gewesen. Die von anderen Theologen vertretene Meinung, es habe sich um das alle 5 Jahre dem Kaiser zu Ehren veranstaltete Fest am 5. März gehandelt, lehnt er ab. vgl. F.F. Bruce, **Zeitgeschichte des Neuen Testaments**, Band 2, Wuppertal: R. Brockhaus, 1976, S. 63f und F.F.Bruce **ACTS**, NICNT, Grand Rapids: Eerdmans: Reprint 1983, S. 256

²⁰ Ogg (zitiert bei Robinson, Wann entstand das Neue Testament?, S. 44 Fußnote 17) schreibt, die 1 MR habe etwa 18 Monate gedauert; aber die Schätzungen schwanken - und sind letztlich nur kalkulierte Angaben.

²¹ Eine reine Vermutung meinerseits

²² Diese Datierung setzt die sog. „Südgalatien-Theorie“ voraus. Zur näheren Begründung siehe Helge Stadelmann, „Die Vorgeschichte des Galaterbriefes“, in **Bibel und Gemeinde**, Heft 2/1982, S. 153-163;

²³ So auch Robinson, **Wann entstand das Neue Testament?**, S. 44. Michaelis schreibt dagegen: „schwerlich schon im Jahr 48“ a.a.O., S. 153

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
Apg 15,30 - 35	Gemeindearbeit in Antiochien	Herbst 48 / Anfang 49
Apg 15,36 - 39	Reisplanung: Paulus und Barnabas entzweien sich; Paulus nimmt Silas als Begleiter mit; Barnabas zieht mit Johannes-Markus nach Zypern.	
Apg 15,40-18,22	2. Missionsreise des Paulus: Der Apostel reist zusammen mit Silas. Reiseroute: Syrien - Troas - Mazedonien - Athen - Korinth - Ephesus - Cäsarea – Antiochien http://www.biblestudy.org/maps/pauls-secd-journey-map.html	Frühjahr 49 bis ca. Sommer 52
Apg 15,41-17,34	1. Abschnitt der 2. Missionsreise: Syrien – Zilizien	Frühjahr 49 bis
Apg 16,1-5	In Derbe beruft Paulus den jungen Timotheus zur Mitarbeit	
Apg 16,6-10	Weiterreise: Phrygien - Südgalatien - Troas: Paulus hat eine nächtliche Vision und reist deshalb hinüber nach Mazedonien.	Bis Frühjahr 50
Apg 16,1-17,15 ...	2. Abschnitt der 2. Missionsreise: Weiterreise nach Philippi - Thessalonich – Beröa – Athen	Frühjahr 50
Apg 17,16-34	Paulus in Athen	Die Vertreibung der Juden aus Rom fiel ins Jahr 49. ²⁵ ...
Apg 18,1-11	Weiterreise nach Korinth Paulus in Korinth: Paulus trifft auf Aquilla und Priscilla <u>Aquilla und Priscilla</u> waren kürzlich aus Italien gekommen, weil Kaiser Klaudius alle Juden aus der Stadt vertrieben hatte. ²⁴	Ankunft in Korinth Herbst 50 ²⁶
Apg 18,11	<u>Silas und Timotheus</u> kommen aus Mazedonien zurück.	(Aufenthalt in Korinth bis Frühjahr 52)
1Thes 1,1; 3,6	Paulus schreibt den 1. Thessalonicherbrief ²⁷	Anfang 50
	Paulus schreibt den 2. Thessalonicherbrief ²⁸	ca. 51

²⁴ Werner de Boor, **Die Apostelgeschichte**, Wuppertal: R. Brockhaus, 1965, S. 331

²⁵ Die Datierung stammt von dem Historiker Osorius Hist. Adv. Pagan. 7.16.15 (Anfang des 5. Jh.), der angibt, sie von Josephus erhalten zu haben (W. Michaelis, **Einleitung in das Neue Testament**, Bern: B. Haller Verlag, 1954, S. 150 unten); vgl. den Bericht des römischen Historikers Sueton, der allerdings keine Jahreszahl angibt: "Die Juden vertrieb er aus Rom, weil sie von Chrestus (= Christus?), aufgehetzt, fortwährend Unruhen stifteten." Zitiert bei Jürgen Roloff, **Apostelgeschichte**, NTD, S. 270. Vgl. F.F.Bruce, **Zeitgeschichte des Neuen Testaments**, Band 2, Wuppertal: R. Brockhaus, 1976, S. 100 oben. Weitere Literaturangaben bei Robinson, **Wann entstand das Neue Testament?**, S. 44

²⁶ So bei Michaelis und Bruce. Michaelis: „Paulus ist im Herbst 50 nach Korinth gekommen“, Michaelis a.a.O. S. 153; „Im Spätsommer oder Herbst des Jahres 50 n.Chr.“ F.F.Bruce, **Zeitgeschichte des Neuen Testaments**, Band 2, Wuppertal: R. Brockhaus, 1976, S. 100

Anders Robinson: Robinson gibt an, daß Paulus bereit im Herbst 49 nach Korinth gekommen ist. Robinson, **Wann entstand das Neue Testament?**, S. 44 oben)

²⁷ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 220: Timotheus und Silas sind soeben von Thessalonich zurückgekehrt.

²⁸ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 223: Paulus, Timotheus und Silas waren nur hier in Korinth alle drei beieinander.

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
Apg 18,11	Paulus lehrt ca. 1½ Jahr (Apg 18,11) in Korinth (Anfang 50 bis Sommer 51)	von Anfang 50 bis Sommer 51
Apg 18,12-17	Paulus vor dem römischen Prokonsul Gallio Gallio ²⁹ bekleidete dieses Amt sehr wahrscheinlich zwischen 1. Juni 51 und 1. Juni 52. ³⁰	Sommer 51 (1. Juni 51 - 1. Juni 52)
Apg 18,18	Paulus bleibt nach diesem Zwischenfall vor dem Prokonsul Gallio noch viele Tage in Korinth. Ich gehe davon aus, daß Paulus insgesamt 18 Monate in Korinth wirkte und setze an: ca. 9 Monate bis zur Verklagung vor Gallio und 9 weitere Monate Wirkungszeit danach. ³¹	Sommer 51 - Frühjahr 52
Apg 18,18-22	Rückkehr von der 2. Missionsreise über Ephesus, Cäsarea, Jerusalem ³² nach Antiochien/Syrien.	Frühjahr / Sommer 52 ³³
Apg 18,23a	Gemeindearbeit in Antiochien	Herbst 52 - Frühjahr 53 ³⁴
Apg 18,24-28	Apollos kommt nach Ephesus .	
Apg 18,23b -21,17	Paulus startet seine 3. Missionsreise: sie wird ihn über nach Kleinasien (Ephesus), Mazedonien bis nach Korinth (Griechenland) bringen. Es geht dann wieder zurück über Mazedonien - Philippi - Überfahrt nach Troas (7 Tage) – Assos – Mitylene - Samos - Milet (rief die Ältesten von Ephesus) - Kos – Rhodos - Patara - Tyrus - Jerusalem.	Frühjahr 53 ³⁵ - Pfingsten 57
Apg 19,1-22	Beginn der 3. Missionsreise des Paulus: Antiochien - galatische Landschaft – Phrygien - höhere Gegenden (Nordgalatien 19,1) - Ephesus. http://www.biblestudy.org/maps/pauls-third-journey-map.html Aufenthalt in Ephesus: 3monatige Lehrtätigkeit in der Synagoge, anschließend 2 jährige Unterweisung in der Schule des Tyrannus; Gesamtaufenthaltszeit 3 Jahre (vgl. Apg 20,31). Paulus vollbringt beeindruckende Wunder (Apg 19,11ff); ==>	56 (?)

²⁹ Zur Person des Gallio und über die Bedeutung seines Urteils siehe: F.F. Bruce, **Zeitgeschichte des Neuen Testaments**, Band 2, Wuppertal: R. Brockhaus, 1976, S. 117

³⁰ Mauerhofer, **Einleitung in das Neue Testament**, Vorlesungs-Script, FETA / BASEL, ²1988, S. 164 ff; Michaelis, **Einleitung in das Neue Testament**, Bern: B. Haller Verlag, 1954, S. 151f; siehe auch Robinson, **Wann entstand das Neue Testament?**, 1986, S. 43 mit diversen Literaturangaben zum Thema. Robinson schreibt: „Mit wachsender Sicherheit können wir sagen, daß Gallio seinen Dienst im Frühsommer 51 angetreten hat und daß Paulus bald danach vor ihm erschienen ist, wahrscheinlich im Mai oder Juni.“

³¹ Anders Robinson, **Wann entstand das Neue Testament?**, 1986, S. 44: „Zu diesem Zeitpunkt war Paulus bereits wenigsten 18 Monate in Korinth gewesen ...“ So mit Mauerhofer (vgl. seine Tabelle) und Bruce. Bruce: „Wahrscheinlich weniger als ein Jahr nach Paulus' Ankunft in Korinth, trat dort ein neuer Prokonsul von Achaja sein Amt an.“ a.a.O. S. 117

³² Bruce zitiert den westlichen Text und meint, daß Paulus vielleicht zum Passa nach Jerusalem eilen wollte. Er setzt den Aufenthalt deshalb in das Frühjahr des Jahres 52 (Bruce, **Zeitgeschichte**, Bd. 2, S. 120).

³³ Ab hier komme ich zu den gleichen Jahreszahlen wie sie Helge Stadelmann angibt in „Die Entstehungsverhältnisse der paulinischen Briefe“, in **Bibel und Gemeinde**, Heft 4/1988, S. 354 ff

³⁴ Die Zeitangaben kann nur eine Vermutung sein. Wie die lukanische Angabe „und als er einige Zeit dort geblieben war“ ist nicht sehr präzise.

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
	Erweckungszeit in Ephesus (Apg 19,18ff)	
Apg 19,22 1Kor 16,5ff	Paulus hat bereits Timotheus nach Korinth gesandt. (1Kor 4,17). Er will ihm bald folgen. Paulus schreibt einen <u>1. Brief an die Korinther: dieser ist nicht mehr erhalten geblieben</u> . Eine Delegation aus Korinth (1Kor 16,17) bringt ihm ein Schreiben der Korinther. Paulus schreibt daraufhin einen weiteren Brief an die Korinther, den 1. Korintherbrief. Er bereitet die Korinther auf seinen baldigen Besuch vor (1Kor 16,5ff). ³⁶ Paulus will nach Mazedonien reisen und nach Korinth kommen, und dort überwintern.	56
(2Ko 12,14; 13,1) (2Kor 2,5)	Kurzer Zwischenbesuch von Ephesus aus nach Korinth. ³⁷ Der Besuch hat aber so unheilvolle Folgen, daß er sofort wieder abreist und nach Ephesus zurückkehrt. Hier schreibt er den Korinthern einen weiteren Brief (sog. „Tränenbrief“), der uns nicht mehr erhalten geblieben ist.	56
Apg 19,22	Paulus verbringt eine Weile in Asien . Timotheus und Erastus hat er zuvor nach Mazedonien gesandt.	56
Apg 19,23-40 (2Kor 2,12f; 7,5-7)	In Ephesus bricht der Aufstand des Demetrius aus. Paulus verläßt Ephesus und reist nach Troas . Als er aber Titus dort nicht antrifft, hat er keine Ruhe mehr und schiffet sich ein, um ihm nach Mazedonien entgegenzufahren (2Kor 2,12.13). Groß ist die Freude, Titus wiederzusehen und zu vernehmen, daß dieser seinen heiklen Auftrag bei den Korinthern mit vollem Erfolg ausgeführt hat. (2Kor 7,5-7)	56
	Paulus schreibt am Ende seines 3jährigen Aufenthaltes in Ephesus ³⁸ den 1. Korintherbrief ³⁹ .	56
2Kor 7,5-7	Paulus schreibt sofort von aus Mazedonien den 2. Korintherbrief und kündigt seinen baldigen Besuch in Korinth an.	56
Apg 20,1-2	3 Monate in Griechenland: 3. Besuch in Korinth und Überwinterung.	56/57
	Paulus diktiert den Römerbrief seinem Sekretär Tertius (Röm 16,22), und zwar am Ende seiner 3. Missionsreise ⁴⁰ , vielleicht um die Jahreswende 56/57.	56/57 ⁴¹

³⁵ Mauerhofer gibt das Datum mit einem Jahr früher an, da er die Wirkungszeit des Paulus in Korinth mit nur 1½ Jahren ansetzt. (Mauerhofer, Einleitung, S. 168) Ich jedoch nehme an, daß Paulus nach der Begegnung mit Gallio noch eine Zeit in Korinth weilte („Nachdem Paulus aber noch viele Tage dageblieben war ... „[Apg 18,28])

³⁶ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 186

³⁷ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 192

³⁸ Paulus möchte bis Pfingsten in **Ephesus** bleiben (1Kor 15,8);

³⁹ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 186; Paulus schickt Timotheus und Erastus nach Korinth, um seinen Besuch vorzubereiten. (1Kor 4,17)

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
Apg 20,3-20,38	Rückreise auf dem Landweg über Mazedonien - Philippi- Überfahrt nach Troas (7 Tage) – Assos – Mitylene - Samos - Milet (rief die Ältesten von Ephesus) - Kos – Rhodos - Patara - Tyrus - Jerusalem. Paulus will zu Pfingsten wieder in Jerusalem sein.	Frühjahr 57
Apg 21,18-26,32	Gefangennahme in Jerusalem und 2jährige Haftzeit in Cäsarea	Pfingsten 57 - Sommer 59
Apg 27,1-44	Einschiffung nach Rom und Schiffbruch: Lukas und Aristarchus sind dabei.	Spätsommer 59
Apg 28,1-31	Reise nach Rom: Überwinterung in Melite ⁴² http://www.biblestudy.org/maps/paul-to-rome-map.html Ankunft in Rom und 2jährige Haftzeit	- Winter 59/60 Frühjahr 60
	Paulus schreibt den Epheser, Philipper⁴³ und Kolosserbrief⁴⁴	Nach 60
Lk 28	Lukas schreibt die Apostelgeschichte.	Vielleicht um 62/63 ⁴⁵
	Paulus wird durch Nero freigesprochen (vor Ausbruch der Christenverfolgung) ⁴⁶	62/63
(Röm 15,24.29)	Erneute Missionstätigkeit (evtl. bis Spanien).	63 – 66
Titus 3,12-15 2Tim 4,10-22	Besuch der gegründeten Gemeinden in Griechenland, Kreta, Kleinasien.	
1.Tim Titus	Paulus schreibt nach seiner (vermuteten) Freilassung und diversen Reisen im Mittelmeerraum den 1. Timotheusbrief und den Titusbrief.⁴⁷	zwischen 63 - 67 ^{48 49}

⁴⁰ P. Feine, **Einleitung in das NT**, Leipzig: Verlag Quelle & Meyer, 1918, S. 272 : „Geschrieben ist der Brief ... von Korinth aus. Denn Paulus befindet sich auf der Kollektenreise nach Jerusalem Röm 15,25 , und die Empfehlung der Diakonisse Phöbe von Kenchräe, der Hafenstadt Korinths, Röm 16,1 und die Nennung des Gajus Röm 16,32, den wir wohl mit dem Gajus von 1Kor 1,14 identifizieren dürfen, führt nach Korinth.“

W.G. Kümmel, **Einleitung in das NT**, Berlin: W. de Gryter, 1980, S. 272: Der Brief ist höchstwahrscheinlich in Korint geschrieben während des letzten, 3 Monate langen Aufenthaltes des Paulus dort Röm 15,25 ... vor Antritt der Kollektenreise“

⁴¹ Andere geben das Jahr 56 an, da sie die Wirksamkeit des Paulus in Korinth nicht so lange ansetzen wie ich. Ort: Korinth: Paulus reicht Grüße von Phöbe, sie kommt aus Kenchräe, weiter. Paulus hat Rom noch nicht besucht (Röm 1,10-13). Er spricht offen von Reiseplänen (Röm 15,23-25): Er ist also noch nicht verhaftet worden --> der Brief ist vor der Verhaftung in Jerusalem geschrieben worden.

⁴² Es wird zwar allgemein angenommen, daß es sich hierbei um die Insel Malta handelt, dies ist jedoch nicht zwingend. Vgl. dazu die interessante Studie von Heinz Warnicke, **Paulus im Sturm**, VTR 2000.

⁴³ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 208, so bezeugt es auch die altkirchliche Überlieferung

⁴⁴ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 202

⁴⁵ Lukas schließt abrupt die APG mit dem Hinweis, daß Paulus 2 Jahre lang ungehindert predigen durfte.

⁴⁶ In den biblischen Schriften ist uns dies nicht überliefert, aber die biographischen Angaben in seinen Gefangenschaftsbriefen und in den Pastoralbriefen lassen dies vermuten.

⁴⁷ E. Aebi, **Kurze Einführung in die Bibel**, S. 227: Die Angaben in den Pastoralbriefen lassen vermuten, daß Paulus nach der römischen Gefangenschaft wieder frei kam und für einige Zeit im Mittelmeerraum reisen konnte.

⁴⁸ **Feine** schreibt: „Danach passen die in den Pastoralen berichteten Ereignisse jenseits der ersten römischen Gefangenschaft liegen. ... Nach dem Gesagten sind wir berechtigt, die Angaben der Pastoralbriefe über eine später als die erste römische Gefangenschaft liegende Reise des Paulus nach dem Orient, sowie über eine weitere Gefangenschaft des Apostels in Rom als

Bibelstelle	Ereignis ¹	Jahr (n.Chr.)
	Zweite Gefangenschaft in Rom: Paulus gerät erneut in römische Gefangenschaft.	67
2.Tim 4,6-8	Paulus schreibt den 2. Timotheusbrief und erwartet den Märtyrertod.	67
	Zusammenfassung:	
	Todesjahr von Jesus Christus	Passa 31
	Bekehrung des Paulus	vor Tischri 32
	1. Jerusalembesuch	34/35
	2. Jerusalembesuch (Hunger-Hilfe-Besuch)	45/46
	1. Missionsreise	46 - 47
	Konzil in Jerusalem (Apg 15)	Herbst 48
	2. Missionsreise	49 - 52
	3. Missionsreise	53 - 57
	Ankunft in Jerusalem	Pfingsten 57
	Haft in Cäsarea	57 - 59
	Haft in Rom	60 - 62

im Bereich der historischen Wahrscheinlichkeit liegenden anzusehen.“ **Feine**, S. 168 / 170. Siehe auch **Guthrie** (S. 623), **Harrison** (s. 364).

Dies ist die „konservative“ Datierung, die auch in der alten Kirche z.T. vertreten wurde. Eusebius, Theodor von Mopsuestia, Theodoretus, Chrysostomus (Mauerhofer S. 314).

⁴⁹ Van Bruggen vertritt die Meinung, daß der 1. Timotheusbrief zeitlich in die Apostelgeschichte eingeordnet werden kann. J. van Bruggen, **Die geschichtliche Einordnung der Pastoralbriefe**, TVG, Wuppertal: R. Brockhaus, 1981.. Den 2. Timotheusbrief datiert er als letzten Brief des Apostels auf 63, n.Chr. Eine Stellungnahme zur dieser These dazu finden Sie bei Mauerhofer.